

Lehrte/Sehnde/Uetze/Burgdorf (schu). Im Frühjahr wurde der Startschuss des Chorprojektes für das Adventssingen der Lehrter Chöre am 3. Advent in der Matthäuskirche gegeben. Seit dem Sommer wird in den teilnehmenden Chören geprobt. Nun kam der spannende Moment der ersten gemeinsamen Probe aller singenden Teilnehmer des Projektes.

Der Projektchor wird zusammen mit Streichern des Lehrter Kammerorchesters beim Adventssingen am Sonntag, 13. Dezember um 15 Uhr in der Matthäuskirche die Pastoralmesse C-Dur, op. 110 (Christkindmesse) von Ignaz Reimann zur Aufführung bringen. Es handelt sich dabei um eine romantische Kurzmesse von ca. 25 Minuten Dauer, wie sie in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts häufig zur Aufführung im Rahmen eines Gottesdienstes komponiert wurden.

Die Chöre Querliedein, Tria Musica, der Lehrter Männerchor und das „ensemble vis-à-vis“ sowie weitere Sängerinnen und Sänger werden von nun an gemeinsame Proben haben, um ein möglichst geschlossenes Klangbild zu erreichen. Dann werden auch die Instrumentalisten dazu kommen - ein für alle nicht alltägliches Ereignis. Nahezu 90 Singende fanden sich trotz unvermeidlicher Terminprobleme zur ersten Chor-Gesamtprobe ein. Erfreut konnte der musikalische Leiter des Projektes feststellen, dass alle Teilnehmer gut vorbereitet waren. Schon bei der ersten Gesamtprobe war eine erfreuliche Qualität zu hören. Dennoch bleibt viel zu tun, so auch die Proben für die Solostellen, die diesmal von einer kleinen Besetzung übernommen werden. Es bleibt also spannend für alle Beteiligten.